Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 25 (1909)

Heft: 3

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zuführende Luftmenge entsprechend dem jeweiligen Gasdruck requliert werden kann.

Die Gaskochapparate mit Eschebach-Sparbrenner sind durch Eintragung in die Gebrauchsmuster-Rolle geschütt.

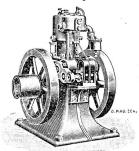
Uerschiedenes.

Vom süddeutschen Holzmarkt berichten die "M. N. N." unterm 2. April: Von Heilbronn kommend trafen auf dem Neckar die ersten Flöße hier ein, während die überwinterten Flöße jeht von Rheinland und Westfalen bezogen werden. Die Rundholzvorräte sind knapp und der Langholzhandel hält, unter Hinweis auf die hohen Preise bei den Einkäusen im Walde, an seinen Forderungen seizt sich noch gute Kauflust für Weich= und Hartholz und die forstamtlichen Schätzungen wurden mehrsach überschritten. Um Vrettermarkt herrscht noch wenig Geschäft. Einiges Interesse zeizt sich für breite Vretter.

Submissionswesen. Einen für das Submissionswesen außerordentlich interessanten und bedeutungsvollen Entscheid hat das deutsche Reichsgericht gefällt. Wir ent= nehmen der "D. B. Z." darüber folgendes: Mehrere Bauunternehmer hatten, um eine Erhöhung der bei den Submissionen einer Stadtverwaltung üblich gewordenen niedrigen Preise anzustreben, einen Vertrag geschlossen, wonach sie sich gegenseitig verpflichteten, Offerten zu den bevorstehenden Submissionen nur in einer von Fall zu Fall vereinbarenden Mindesthöhe einzugeben. Der= jenige, dem die Arbeit übertragen würde, sollte 5% der Baufumme seinen Kollegen vergüten. Run hatte sich einer der Kontrahenten gegen die Abmachung vergangen, wodurch sein vertragsgemäß ausgestellter eigener Sicht= wechsel auf 5000 Mt. fällig wurde. Er verweigerte aber deffen Ginlösung, indem er geltend machte, der mit den andern Unternehmern geschlossene Vertrag versttoße gegen die guten Sitten, sei daher nicht rechtskräftig. Das zuständige Oberlandesgericht wie das Reichsgericht schützten aber die Klage auf Zahlung der 5000 Mf. In der Begründung führte das Neichsgericht aus, "daß Bereinigungen von Unternehmern, wie die hier in Frage stehende, als berechtigte Betätigungen des Selbst=

E-B-Motor für Gas, Benzin, Petrol etc.

einfachster u. praktischster Motor der Gegenwart



Magnetzündung Kugel-Regulator Automatische Schmierung

Denkbar geringster Raumbedart Sparsamer u. reinlichster Betrieb Jedermann kann **E-B-Motor** selbst montieren

Erstklassige Ausführung
Einfachste Handhabung
Billigste Kraft zum Antrieb aller
Art Maschinen 550
Absolut betriebssicher

Fr. 790. - 950. - 1180. - 21/2 4 5 HP

komplett fertig zum Aufstellen

Motore werden auch mietweise abgegeben.

Emil Böhny, Zürich

Waisenhausquai 7 beim Bahnhof Aelteste Firma der Schweiz für den Vertrieb von Kleinmotoren.

erhaltungstriebes gegenüber dem sie bedrohenden Submissivesen anzuerkennen seien. Sie dienen zugleich dem Interesse der Gesamtheit, indem das gegenseitige, durch öffentliche Submissionen veranlaßte Unterbieten ganze Klassen bon Gewerbetreibenden gefährdet und da= mit auch weitere Kreise in Mitleidenschaft zieht. Der Beranftalter eines Wettbewerbes erleibe durch folche Abmachungen keinen Schaden, da er die Arbeit andern, außerhalb stehenden Unternehmern übertragen kann. — Seitdem es in Staat und Gemeinde üblich geworden ift, Arbeiten auf Grund öffentlicher Ausschreibungen an den Mindestfordernden zu vergeben, bildet die da= durch entsesselte schrankenlose Konkurrenz durch unreelle Unterbietungen eine schwere Gefahr für den Handwerker= stand. Vereinbarungen von Unternehmern, die bezwecken, die Gefahr zu bekämpfen und angemessene Preise aufrecht zu erhalten, sind grundsätlich als zuläffig anzusehen. — Die Festsetung von Mindestgeboten mit der Abrede, daß die übrigen Teilnehmer das Mindestgebot überbieten muffen, gehört zum selbstverständlichen Teil solcher Vereinbarungen. Auch die Geheimhaltung ist selbstverständlich, die Behörde hat keinen Anspruch dars auf, die für die Offertstellung bestimmenden Umstände zu erfahren; es bleibt ihr ja überlaffen, die Offerten auf ihre Angemeffenheit zu prüfen. Auf eine Täuschung ist cs dabei nicht notwendig abgesehen und wenn wirtslich einmal ein Beamter durch solche Geheimabreden irregeführt werden sollte, so hat er es seiner eigenen schuldhaften Unkenntnis der wirtschaftlichen Verhältnisse zuzuschreiben." ("Schw. Bauztg.")

Literatur.

Moderne Ladeneinrichtungen. Gin elegant ausgestatteter Laden wirft unbedingt anziehend auf das Bubli= fum. Es werden deshalb auch heutzutage an den Bauschreiner dementsprechend hohe Anforderungen gestellt. Das soeben von Architekt Th. Reiff neu herausgegebene Werf "Moderne Ladeneinrichtungen" bietet dem Bauschreiner nun ein vortreffliches Vorlagenmaterial hierzu, das er gleichzeitig bei seinen Kunden als Musterbuch verwenden kann. Die in dem sehr hübsch ausgeführten Werk enthaltenen Entwürfe von Wandregalen, Laden= schränken und was alles zu einer Ladeneinrichtung ge= hört, sind in einfachem, aber hochelegantem Stil ausgeführt, wobei der jetzt vorherrschende Geschmack berücksichtigt ist. Sehr wertvoll sind auch für jeden Meister die dem Werke beigegebenen Grundriffe, Schnitte, Details und vor allen Dingen auch die Preisberechnungen. Er ist in der Lage, darnach seinen Kunden auch sofort eine ungefähre Preisangabe zu machen, sodaß ein schneller Geschäftsabschluß bewerftelligt werden kann. Wir emspfehlen das brauchbare Werk (Verlag Otto Maier, Ras vensburg, Preis Mf. 15.—) jedem Bauschreiner auf das angelegentlichste.



4252